

Presseinformation

Berlin, 01. September 2022

TRIOGIPFEL E.T.A. 200 – „Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an“

Samstag, 19. November 2022, 18.00 – ca. 22.30 Uhr

Im KühlhausBerlin

Ein Kammermusikfestival für Berlin –
konzipiert vom Oberon Trio in Kooperation mit conc.arts berlin gUG

Das Berliner Oberon Trio hat in Zusammenarbeit mit conc.arts berlin gUG das Konzept zu einem neuartigen Kammermusikfestival entwickelt, in dessen Zentrum das Klaviertrio und der Reichtum seines Repertoires stehen. Die erste Ausgabe dieses TRIOGIPFELS am Samstag, den 19. November 2022 präsentiert neben dem Oberon Trio das Amatis Trio, das Morgenstern Trio sowie die Schauspielerin Stella Maria Adorf.

Mit dem TRIOGIPFEL E.T.A. 200 wird einer der bedeutendsten Künstler der deutschen Romantik gewürdigt: **E.T.A. Hoffmann**, seines Zeichens Dichter, Karikaturist, Komponist, Musikkritiker und Musikliebhaber, Schöpfer phantastischer (Traum-)Welten und spottfreudiger Beobachter kleinstbürgerlichen Philistertums – kurz, der Inbegriff des romantischen Universalkünstlers, dessen Todestag sich im Juni 2022 um 200. Mal jährte. Seine Kompositionen, aber auch die versierte Behandlung von Musik in seinen Texten zeugen von tiefer Musikalität und visionärem Kunstverständnis. Folglich nahm die eigene musikalische Tätigkeit einen breiten Raum in Hoffmanns Leben ein: seine Tätigkeiten als Kapellmeister und Musikdirektor in Bamberg und Dresden waren zwar von kurzer Dauer, jedoch erzielte er mit seiner Oper *Undine* (uraufgeführt 1816 in Berlin) einen großen Erfolg. Sein musikalisches Werk umfasst neben Bühnenwerken und Vokalmusik eine Reihe kammermusikalischer Kompositionen, darunter das Klaviertrio in E-Dur, das den TRIOGIPFEL abschließt. Daneben stehen Beethovens „Geistertrio“, Brahms Klaviertrio op. 8, Schumanns Klaviertrio Nr. 2 sowie eigens in Auftrag gegebene Klaviertrios von Britta Byström und Frank Zabel auf dem Programm.

Als Kritiker der Allgemeinen Musikalischen Zeitung hat Hoffmann das bis heute antizipierte Bild Beethovens als romantisches Universalgenie maßgeblich geprägt, zudem setzte er ihm mit seiner Figur des Kapellmeisters Kreisler ein literarisches Denkmal. **Beethoven** selbst definierte die Gattung Klaviertrio mit dem „Geistertrio“ (op. 70/1) neu, indem er der Cellostimme eine weitaus größere Eigenständigkeit zuwies als bis dahin üblich. **Robert Schumann** legte mit seiner „Kreisleriana“ kompositorisch Zeugnis für seine Verehrung Hoffmanns ab und setzte mit

seinen Klaviertrios gleichfalls Akzente. Als Mentor des erklärten Hoffmann-Bewunderers **Johannes Brahms** ermutigte Schumann den damals Zwanzigjährigen zur Veröffentlichung seiner ersten Werke, darunter das Klaviertrio op. 8, das Brahms als Hommage an Hoffmann mit “Johannes Kreisler” unterzeichnete. Mit den beiden **Uraufführungen** *Doppelgänger Music* (**Britta Byström**) und *Der Sandmann* (**Frank Zabel**) schlägt der TRIOGIPFEL E.T.A. 200 den Bogen ins 21. Jahrhundert.

Das musikalische Repertoire wird ergänzt durch eine sorgsam kuratierte Auswahl an Texten von E.T.A. Hoffmann, präsentiert von der Schauspielerin **Stella Maria Adorf** aus Berlin. Im Zentrum stehen dabei die finstere Erzählung *Der Sandmann*, die Frank Zabel zu seiner gleichnamigen Komposition inspirierte, sowie Hoffmanns erster Roman *Die Elixiere des Teufels*, der die Grundlage für Britta Byströms *Doppelgänger Music* bildet.

Der TRIOGIPFEL E.T.A. 200 wird als lange Konzernacht im **KühlhausBerlin**, einem spannenden neuen Veranstaltungsort für klassische Musik in unmittelbarer Nähe des Gleisdreieck-Parks, erklimmen. Das Gebäude wurde 1901, zeitgleich mit dem Bahnhof Gleisdreieck, errichtet und erlangte als Europas größter Kühlhauskomplex seinerzeit einen überregionalen Bekanntheitsgrad. Seit 2010 wird das unter Denkmalschutz stehende KühlhausBerlin umsichtig renoviert und steht seit 2011 für Veranstaltungen zur Verfügung.

Für die erfolgreiche Gipfelstürmung hat das Oberon Trio mit dem **Morgenstern Trio** aus Amsterdam und dem **Amatis Trio** aus Salzburg zwei international renommierte Trios als musikalische Partner hinzugeladen. Das vielfach preisgekrönte Morgenstern Trio begeistert seit seiner Gründung mit technischer Brillanz und tiefnotenden Interpretationen. Das Engagement des 2014 gegründeten Amatis Trio für zeitgenössische Musik führte 2015 zur Gründung des „Niederländischen Klaviertrio-Kompositionspreises“, der junge Komponist*innen anregen soll, das Klaviertrio-Repertoire zu erweitern.

Das **Oberon Trio** hat es sich seit seiner Gründung im Jahr 2006 zur Aufgabe gemacht, die Gattung und den Reichtum dieses Repertoires dem internationalen Konzertpublikum näherzubringen. Dramaturgisch sorgfältig konzipierte Konzert- und Aufnahmeprogramme, Kompositionsaufträge sowie die Entwicklung publikumszugewandter Konzertformate bestimmen das künstlerische Profil des Trios und unterstützen so die Verwirklichung seiner Vision.

Das Festival soll in Zukunft alle zwei Jahre stattfinden, dabei wird für jeden Gipfel ein neues Thema gewählt, anhand dessen künstlerische Partnerschaften, Programm, Repertoire, Formatentwicklung und pädagogische Maßnahmen entsprechend konzipiert und zusammengestellt werden.

Datum & Ort

Samstag, 19. November 2022, 18.00 – 22.30 Uhr
KühlhausBerlin / Luckenwalder Straße 3 / 10963 Berlin

Mitwirkende

Oberon Trio (Jonathan Aner, Klavier / Antoaneta Emanuilova, Cello / Henja Semmler, Geige)
Amatis Trio (Andrei Gologan, Klavier / Lea Hausmann, Geige / Samuel Shepherd, Cello)
Morgenstern Trio (Stefan Hempel, Geige / Catherine Klipfel, Klavier / Emanuel Wehse, Cello)
Stella Maria Adorf, Lesung

Repertoire

Ludwig van Beethoven: Klaviertrio D-Dur op. 70/1 „Geistertrio“
Britta Byström: Doppeltgänger Music (Uraufführung im Auftrag des Oberon Trio)
Johannes Brahms: Klaviertrio H-Dur op. 8
Robert Schumann: Klaviertrio Nr. 2 F-Dur op. 80
Frank Zabel: 3. Trio (Der Sandmann) für Violine, Violoncello und Klavier (Uraufführung im Auftrag des Oberon Trio)
E.T.A. Hoffmann: Klaviertrio E-Dur „Grand Trio“ (gespielt von allen Trios)
E.T.A. Hoffmann: Auszüge aus „Der Sandmann“, „Die Elixiere des Teufels“ und weitere Texte

Tickets

Regulär: 25,- Euro (zzgl. Vorverkaufsgebühr)
Ermäßigt: 15,- Euro (zzgl. Vorverkaufsgebühr)
[Ticketbuchung bei Eventbrite](#)

Triogipfel-Podcast „Wo die Musik aufhört, fängt die Sprache an“

Ab 6. September 2022 verfügbar auf www.triogipfel.de

Pressekontakt

Andrea Kerner
a.kerner@concerts-berlin.de
+49 30 644 657 96
www.concerts-berlin.de

Weitere Informationen finden Sie ab Mitte August 2022 unter www.triogipfel.de

Mit freundlicher Unterstützung durch „Klangwert -
Aventis Foundation Ensemble-Förderung“